

KUNSTSTOFFE (PVC)

(AVV-Nr. 15 01 02)

Das Recycling von PVC (Polyvinylchlorid) ist ein wichtiger Prozess, um die Umweltbelastungen durch Kunststoffabfälle zu reduzieren. PVC ist ein weit verbreiteter Kunststoff, der in Produkten wie Rohren, Fensterrahmen, Bodenbelägen und Verpackungen verwendet wird.

Die PVC-Abfälle werden, getrennt vom übrigen Kunststoff, gesammelt. Sie werden zerkleinert und gereinigt. Beim mechanischen Recycling wird das Material geschmolzen und zu neuen Produkten verarbeitet. Beim chemischen Recycling wird das PVC in seine chemischen Bestandteile zerlegt, um neue Rohstoffe zu gewinnen.

Das Recycling von PVC trägt dazu bei, Ressourcen zu schonen und die Abfallmenge zu reduzieren.



Was darf hinein?

- Fensterrahmen, -flügel
inkl. Beschläge, Metallteile,
ohne Glas, Putzreste, Montageschaum!
- Türen
ohne Glas und Türfüllung, da z.T. aus
anderen Kunststoffen bestehend!
- Rolladen ohne Welle und Gurt
- Rolladenpanzer
- Kabelkanal, Paneele



Was darf nicht hinein?

- andere Kunststoffabfälle
z.B. Kunststoffplatten, Verbundmate-
rial, geschäumtes Material, PU-ver-
stärktes Profil, glasfaserverstärktes
PVC, Rolladenkasten, Steg- und Well-
platten
- sonstige Abfälle oder Fremdstoffe
z.B. verbranntes PVC
- gefährliche flüssige Abfälle
(Sondermüll)

Hinweis:

Informationen zu Annahmekriterien von Abfällen, die hier nicht genannt wurden, erhalten Sie über unsere weiteren Informationsblätter oder gerne auf telefonische Anfrage!